

Fnnskaterien von Mray Sleelhy

Ich bnifdee mcih beetirs wiet nlicrdöh von Lonodn, und in den Srtaßen
Pgtrrebuess süpre ich, wie mir enie kalte niörclhde Bsire um die Wnagen
weht. Sie säkrtt mniece Nveern und efllrüt mcih mit Vufdroere. Knsant du
deise Eindnpufmg vstrheeen? Diese Bsire, die aus jenen Geebetin kmmot,
zu denen ich resein will, vmilterett mir eine Vnruhnoag von jenen eigesin
Regneoin. Blfeglüet von deisem vpedcireehsevrenIn Wind wreedn menie
Tmruaätge fabirger und lfheetabr. Vgbriceelh vrccsuhee ich mir voralhteuzn,
dsas der Pol ein Ptalz der Ktläe und der Emeinikast ist; mnieceer Vrtunselolg
aber ptäiernrset er sich iemmr als ein Ort der Snhöiceht und des Ecnkütensz.
Die Sonne, Mgearrat, sehicnt dort stnidäg; irhe berite Sihbece brhüret nur
den Hornozit und shaltt eewgin Glanz aus. Wir weredn uebr eine riguhe See
slegen und dnan vichiellet an ein Land gagrteen werden, das an Söechihnt
und Weurdnn alle Geibtee ürberfifft, die bis jztet auf dem bthoenewn Teil
der Erde etnkecdt wruden.